

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE BARSBÜTTEL

GEMEINDEBRIEF

März 2018 bis Mai 2018



Foto © Gerrit Lehmann

Liebe Gemeinde,

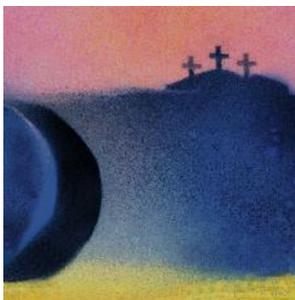
schon seit einiger Zeit wird viel über die Zukunft unserer Kirche diskutiert. Stetig schrumpfen die Gemeinden. Auch hier in Barsbüttel verringert sich die Zahl unserer Gemeindeglieder jährlich um 50 Personen. Das ist die Differenz aus Zuzügen, Wiedereintritten und Taufen auf der einen und Wegzügen, Sterbefällen und Austritten auf der anderen Seite.

Das ist interessant, weil Barsbüttel als Ort wächst, wir als Kirchengemeinde aber nichts davon merken. Und nun haben Sie sicherlich das mediale Echo mitbekommen, dass uns vor den Gemeindegliedern die Pastorinnen und Pastoren ausgehen. Bis 2024 wird die Hälfte der Pfarrpersonen (etwa 900) der Nordkirche in den Ruhestand gehen und nur etwa 100 junge Pastorinnen und Pastoren nachrücken. Das bedeutet, dass wir das Gemeindeleben, wie wir es seit 100 Jahren kennen, anpassen müssen. Veränderungen und Abschiede von lieb gewordenen Strukturen sind schmerzhaft. Das ist traurig. Das will ausgehalten werden.

Mit diesem Gemeindebrief sind wir jahreszeitlich in der Passionszeit. Karfreitag ist die Katastrophe schlechthin für die Jüngerschaft. Jesus von Nazareth stirbt. Drei Tage wissen Petrus und Co nicht, was zu tun ist. Die schöne Zukunft einer besseren Welt scheint zerstört.

Und dann kommt Ostern. Und mit der Auferstehung des Christus erkennen sie,

dass für Gott mehr möglich ist, als wir Menschen uns vorstellen können.



Wir sind die Kirche des Gekreuzigten und Auferstandenen. Aus dieser Erfahrung blicken wir zwar besorgt, aber hoffnungsvoll auf das, was kommt.

In den Bekenntnisschriften unserer Kirche, genauer im Augsburgers Bekenntnis in

Artikel 7, heißt es: „*Es wird auch gelehrt, dass allezeit eine heilige, christliche Kirche sein und bleiben muss, die die Versammlung aller Gläubigen ist, bei denen das Evangelium rein gepredigt und die heiligen Sakramente laut dem Evangelium gereicht werden.*

Denn das genügt zur wahren Einheit der christlichen Kirche, dass das Evangelium einträchtig im reinen Verständnis gepredigt und die Sakramente dem göttlichen Wort gemäß gereicht werden. Und es ist nicht zur wahren Einheit der christlichen Kirche nötig, dass überall die gleichen, von den Menschen eingesetzten Zeremonien eingehalten werden, wie Paulus sagt: "Ein Leib und ein Geist, wie ihr berufen seid zu einer Hoffnung eurer Berufung; ein Herr, ein Glaube, eine Taufe" (Eph 4,4-5).“

Die Kirche Jesu Christi wird weiterexistieren, solange Menschen weiter erzählen, was sie im Leben trägt und ermutigt. Die Kirche ist die Gemeinschaft dieser Menschen. Und die hängt nicht an Organisationsstrukturen. Letztere werden sich in den kommenden Jahren ändern. Und etwas Neues ent-

ANDACHT / GOTTESDIENSTE

steht.

Voller Vertrauen wünsche ich Ihnen Zeiten der Passion, in der betrauert werden kann, was schrecklich ist.

Und dann das Licht und den Trost des Ostermorgens.

Ihr Pastor

Dino Steinbrink

Gottesdienste in der Segenskirche

4. März	Okuli	11:00 Uhr Mit Abendmahl Parallel Kindergottesdienst	Pastor Steinbrink
11. März	Lätare	11:00	Prädikantin Grabichler
18. März	Judika	11:00 Tauerinnerung und Taufen	Pastor Steinbrink
25. März	Palmarum	11:00	Gottesdienst der Konfirmanden
30. März	Karfreitag	15:00 (!) Andacht zur Sterbestunde	Pastor Steinbrink
1. April	<div style="display: inline-block; vertical-align: middle; font-size: 3em; margin-right: 10px;">}</div> Osternacht	5:30 Mit Taufen Anschließend Frühstück	Pastor Steinbrink
2. April	Ostermontag	18:00 Gemeinsamer Gottesdienst in Jenfeld „Zum Guten Hirten“	Pastor Karstens
8. April	Quasimodogeniti	11:00	Prädikantin Grabichler
15. April	Misericordias Domini	11:00 Gottesdienst zur Übergabe der Sozialstation	Pastor Steinbrink
22. April	Jubilate	11:00 Goldene Konfirmation Mit Abendmahl Parallel Kindergottesdienst	Pastor Steinbrink
29. April	Kantate	11:00	Pastor Steinbrink
6. Mai	Rogate	Familiengottesdienst mit Kita	Pastor Steinbrink/Kita
10. Mai	Christi Himmelfahrt	11:00	Pastor Steinbrink
13. Mai	Exaudi	11:00 Mit Abendmahl	Pastor Steinbrink
20. Mai	Pfingsten	11:00 Taufe	Pastor Steinbrink
21. Mai	Pfingstmontag	18:00 Gemeinsamer Gottesdienst in Jenfeld „Zum Guten Hirten“	Pastor Karstens
27. Mai	Trinitatis	11:00 Parallel Kindergottesdienst	Prädikantin Grabichler

MINI TREFF
in der
Ev.-Luth.
Kirchengemeinde
Stiefenhofersplatz 3, Barsbüchel

Von
9.30 -
11.00 Uhr

Für Eltern &
Großeltern mit
Kindern von
0-3 Jahren

Jeden
1. + 3.
Freitag im
Monat

Wir wollen miteinander quatschen,
singen, spielen & kindgerechte
Geschichten über Gottes Liebe
hören! Wir freuen uns
auf Euch!
Jeder ist willkommen!

Weitere Infos zum Mini-Treff:
stinadierks@gmail.com

TRAUJUBILÄUM

Wenn Sie ein kirchliches Traujubiläum möchten, melden Sie sich bitte langfristig an. Eine Anmeldung 6 Monate im Voraus wird erbeten.

FRAUENHILFE

Die Frauenhilfe trifft sich an jedem 2. und 4. Mittwoch eines Monats von 15:00 bis 16:30 Uhr.

Themen:

- 14.03. Wir sorgen für „Frühjahrsputz“ in unseren Muskeln
- 28.03. Abendmahl in der Karwoche
- 11.04. Wir begrüßen den Frühling (Lieder, Texte, Reigentanz)
- 25.04. Ratespiele
- 09.05. Rhythmus und Bewegung
- 23.05. Kreativer Umgang mit unserer Sprache

KINDERGOTTESDIENST

Der Kindergottesdienst für Kinder ab 4 Jahren findet an folgenden Sonntagen statt:
04.03., 22.04. und 27.05.

Seniorenrechte Gottesdienste im Senioren- und Therapiezentrum Am Akku 2

- 08. 03. 10 Uhr Pastor Steinbrink 2018
- 12. 04. 10 Uhr Pastor Steinbrink 2018
- 03. 05. 10 Uhr Diakon Katzer (röm.-kath.) 2018

BASTELGRUPPE

Die Bastelgruppe mit Frau Wrana trifft sich an jedem 1. Mittwoch im Monat von 15:00 bis 18:00 Uhr.

KANTOREI

Die Proben finden jeden Donnerstag von 19:30 bis 21:00 Uhr statt. In den Sommerferien ist probenfrei.

BIBELGESPRÄCHSKREIS

Wir treffen uns einmal im Monat, um miteinander den Predigttext des folgenden Sonntags anzusehen. Dabei soll vor allem Raum sein, über die persönlichen Zugänge - aber auch Schwierigkeiten - mit der Bibel ins Gespräch zu kommen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Interessierte treffen sich in der Regel monatlich am 3. Dienstag von 10:00 bis 11:30 Uhr.



GEBURTSTAGSBRUNCH



Die Kirchengemeinde Barsbüttel lädt Geburtstagskinder zum Geburtstagsbrunch ein, die in den Monaten Januar, Februar oder März 2018 Geburtstag hatten oder haben und 65 Jahre oder älter werden.

Termin:

**Sonnabend, den 14. April 2018,
von 11:00 bis 13:00 Uhr,
Gemeindehaus der Segenskirche**

Jedes Geburtstagskind kann eine Begleitung (Freund_in, Partner_in) mitbringen.

Damit wir für das Buffet planen können, benötigen wir Ihre Anmeldung bis zum **22.03.2018**.

(Achtung: Die Teilnahme ist leider auf 44 Personen begrenzt. Aufgrund der hohen Nachfrage werden Mitglieder der Kirchengemeinde bevorzugt behandelt.)

KINDERFLOHMARKT AM 22. APRIL 2018

Am **22. April 2018** findet in der Zeit von **11.00 – 15.00 Uhr** in unserer Ev. Luth. Kindertagesstätte, Waldenburger Weg 4, wieder ein Flohmarkt für Kindersachen statt. Für das leibliche Wohl gibt es leckeren Kuchen, Getränke und Würstchen.



KOCHBUCH MIT UNSERER PARTNERGEMEINDE GRAAL-MÜRITZ

Für das geplante gemeinsame Kochbuch mit den Lieblingsrezepten aus Graal-Müritz und Barsbüttel benötigen wir noch weitere Rezepte!

Die Barsbüttelerinnen und Barsbütteler können ihre Lieblings-Koch- und Backrezepte wie folgt einreichen:

- Per E-Mail an ursus.minor@gmx.de
- Per Post ans Gemeindebüro mit dem Hinweis „Lieblingsrezept“

Das Rezept für diesen Monat kommt von der Mutter von Gerrit Lehmann. Sie hat es eronnen, indem sie im Urlaub in Schweden ein Rezeptkärtchen aus einem Supermarkt bekam und dieses etwas abwandelte.

Curry-Fischauflauf

Dieses Rezept lässt sich mit vielen verschiedenen Sorten Weißfisch zubereiten.

500g Fischfilet in Würfel schneiden und in eine Auflaufform geben, nach Geschmack

Banane oder Ananas kleinschneiden und hinzufügen, ebenso nach Geschmack

1 Handvoll gerösteter und gesalzener Erdnüsse darüberstreuen.

1 Becher Schmand und

1 Becher Schlagsahne mit

1½ EL Currypulver und

1 Prise Salz verrühren und über die Zutaten gießen.

25 Minuten bei 200 °C (Ober- und Unterhitze) im Ofen backen.

Dazu schmeckt Reis.

Guten Appetit!

Auch in diesem Jahr bedankt sich die Sozialstation Barsbüttel herzlich für die Unterstützung mit Spenden, die wir von vielen Bürgern und Bürgerinnen, Verbänden, Firmen und privaten Gruppen wie z. B. der Computerclub Barsbüttel, der Gospelchor Willinghusen, der Basstelgruppe der Kirchengemeinde Barsbüttel – unter Leitung von Angelika Wrana, erhalten haben. All diese Gelder kommen den pflegebedürftigen Menschen in der Barsbütteler Gemeinde zu Gute, denn auch mit dieser Hilfe werden Anschaffungen getätigt, die für die Pflege der Kunden und die Arbeit unserer Mitarbeiter/innen benötigt werden.

Unsere Mitarbeiter/innen verstehen die Spendenbereitschaft auch als Wertschätzung ihrer Arbeit und die damit ausdrückte Zufriedenheit der Pflegekunden.

Erfreulicherweise kann die Sozialstation Barsbüttel bisher alle anfragenden Pfl-

gekunden bedienen. Jedoch spüren auch wir, dass gut ausgebildetes Personal auf dem Arbeitsmarkt so gut wie nicht mehr vorhanden ist. Unsere langjährigen Mitarbeiter/innen würden sich über neue examinierte Kolleginnen freuen. Wir bemühen uns, unser Team zu vergrößern, um auch dem wachsenden Pflegebedarf zukünftig gerecht zu werden.

Ihnen und Ihren Lieben wünschen wir ein gesundes Jahr 2018. Für Fragen oder Hilfestellungen sind wir gern für Sie da.

Barbara Woelke
Kfm.-Leiterin der Sozialstation Barsbüttel

Bankverbindung:

IBAN: DE61 2135 2240 0200 0159 66
BIC: Sparkasse Holstein NOLADE21HOL

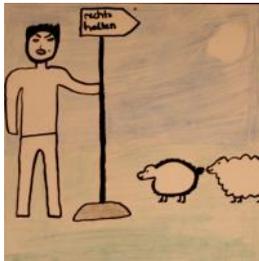
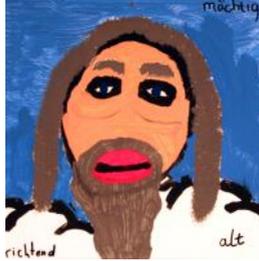
IBAN: DE53 5206 0410 1106 4021 00
BIC: GENODEF1IEK1

Budenzauber am 1. Sonntag im Advent 2017



Vielen herzlichen Dank für die vielen Keks-Spenden zum Budenzauber. Obwohl das Wetter nicht so einladend war, sind alle bunt zusammengestellten Kekstüten verkauft worden. Der Erlös des Budenzaubers ging, wie immer, an die Sozialstation.

EIN BILDNIS MACHEN



Die Konfirmanden haben während des Konfirmandenunterrichts Bilder zum Thema "Gottesbilder" gemalt und festgestellt, dass Bilder eigentlich "voll okay" sind, solange man sie nicht festlegt, sondern flexibel hält.



In Kürze können alle Werke im Gemeindehaus betrachtet werden.

9. ORA-ET-LABORA-TAG

Aktion Frühjahrsputz

Der Winter geht zu Ende. Die Sonne kommt raus. Die Staubflocken leuchten in den Ecken. Zeit, sich mit Eimer und Feudel zu bewaffnen und den Chaosmächten entgegenzutreten.



sich bereit erklärt, für ein Mittagessen zu sorgen. Gegen 13.00 Uhr sitzen wir zu Tisch und blicken auf das Geleistete. Ganz in alter christlicher Tradition beten, arbeiten und Gemeinschaft haben. Wir freuen uns auf Sie!

Zwecks besserer Planung geben Sie bitte den unteren

Frei nach dem Motto: „Viele Hände, schnelles Ende“ suchen wir Mitstreiterinnen und Mitstreiter. Wir benötigen Ihre Hilfe am 9. Ora-et-labora-Tag

ren Abschnitt als Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 29.03.18, bei Frau Lutz im Kirchenbüro ab, oder benutzen Sie den Briefkasten.

am Sonnabend, den 07. April 2018,

Mit herzlichen Grüßen

von 9.30 bis 13.00 Uhr

Ihr Pastor

Dino Steinbrink

Wir beginnen mit einer kurzen Andacht in der Segenskirche. Dann schwärmen wir aus mit Besen und Eimer und gehen dem Schmutz an den Kragen. Die Pfadfinder haben

Ja, ich mache mit und helfe am Ora-et-labora-Tag

Kirchenputz ist mir zu anstrengend, aber ich bringe Kaffee/Tee und Kekse vorbei

Name

Telefonnummer



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Was an Pfingsten geschah

50 Tage sind vergangen, seit Jesus auferstanden ist. „Er hat uns versprochen, wieder zu kommen“, sagen die Jünger. „Aber

wann?“ Da fährt ein Sturm ins Haus hinein und erfasst die Jünger. Sie fassen sich an den Händen. Sie sehen glücklich aus. Ein

flammender Schein umgibt sie. Und da ist eine Taube! Es geschieht, was Jesus versprochen hat. Der Heilige Geist ist gekommen. Petrus sagt:

„Jetzt ist Jesus immer bei uns. Der Heilige Geist gibt uns Kraft und Mut, den Glauben weiterzugeben.“

Lies nach in der Bibel:
Apostelgeschichte 2



Alle Vögel sind schon da! So geht ein Frühlingslied. Wenn du die Buchstaben in jeder Zeile ordnest, erfährst du sechs Vogelnamen. Welche beiden kommen in dem Lied aber nicht vor?

RAST
KINF
EMISE
MALES
TSECHP
SORELS D

Tauben-Basteln

Bemale einen Weinkorken mit weißer Plakatfarbe und lass ihn trocknen.

Klebe aus rotem Tonpapier einen Schnabel an und male die Augen auf. Bohre mit einem Handbohrer Löcher für die Füße und den Aufhänger aus Draht. Bohre Löcher für einige weiße Bastelfedern und befestige sie mit einem Tropfen Kleber in den Löchern.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



IM MÄRZ



Ich wünsche dir,
dass Gottes Wesen
durch dich hindurch
schimmert:

wärmend und behutsam,
kraftvoll und zart

leise und unbeirrbar.
Dass seine Liebe aus dir
in die Welt leuchtet
und um dich herum
das Leben wächst.

TINA WILLMS

Im April



Ich wünsche dir,
dass dich zuweilen
ein heller Schein überrascht,
durch deine Gedanken blitzt
und dich auf gute Ideen bringt.

Ich wünsche dir Momente,
die einem Sonnenspot gleichen,
der durch die Wolken bricht,
und ein neues Licht wirft
auf das Leben.

TINA WILLMS

Im Mai



Ich wünsche dir,
dass du neugierig bleibst,
auf den Tag,
der dir geschenkt wird,
interessiert an den Menschen,
die dir begegnen,
offen für das Leben,
das dich überraschen will.

Ich wünsche dir,
dass du dich immer wieder
so jung fühlst
wie ein Morgen im Mai.

TINA WILLMS

Synode – was ist das und was hat sie mit uns zu tun ?

Liebe Gemeidemitglieder,

die uns vertraute Gemeinde mit ihrer Kirche und dem Gemeindehaus ist in einen größeren Zusammenhang eingebettet – den Kirchenkreis Hamburg-Ost.

84 Gemeinden finden hier Unterstützung und Hilfe - finanziell und organisatorisch für die Gemeindegarbeit, für die Versorgung mit Pastor*innen und Fortbildung der Mitarbeiter*innen in den Gemeinden, kirchlichen Kindertagesstätten und Diakoniestationen.

Die Synode ist das gewählte Parlament des Kirchenkreises, die Synodalen die Mitglieder der Synode. Gewählt werden Mitglieder der Ev.-Luth. Kirche.

Die Synodalen haben die große Verantwortung, die absehbar zurückgehenden Einnahmen aus der Kirchensteuer in vorausschauender Planung einzusetzen.

Eine große Herausforderung ergibt sich daraus, dass in nur 10 Jahren die Hälfte aller heute im Dienst stehenden Pastor*innen die Altersgren-

ze erreichen und nur ein Bruchteil der notwendigen Pastor*innen in der Ausbildung steht und nachrücken wird.

Die zweite große Herausforderung besteht darin, darüber entscheiden zu müssen, welche Gemeinden noch Zuschüsse für den Erhalt ihrer Kirchengebäude erhalten können.

Es ist jetzt schon sicher, dass eine Reihe von Gemeinden ihre Selbstständigkeit und ihre Kirchengebäude nicht mehr behalten werden.



Die Synode wird deshalb überlegen müssen, wie Gottesdienste und Konfirmandenarbeit, kurz das Weitergeben des Lebens mit Gott, in Zukunft aufrechterhalten werden kann.

Umfragen zeigen, dass Menschen mit christlich geprägter Lebenseinstellung häufiger bereit sind, Verantwortung und Ehrenämter in kirchlichen aber auch weltlichen Gemeinden und Vereinen zu übernehmen, als Menschen ohne christliche Prägung. Denkt man darüber nach, dann wird deutlich, was für unser Gemeinwesen auf dem Spiel steht.

Was sollte nicht verloren gehen?
Ich meine, es sollte nicht das Bewusstsein verloren gehen, dass wir Wert und Würde von Gott zugesprochen bekommen und deshalb Menschen nicht das letzte Urteil über uns sprechen.

In diesem Bewusstsein bewältigen viele Menschen Belastungen und Krisen besser als solche, die sich dessen nicht so sicher sein können.

Bitte helfen Sie mit, dass auch in Zukunft aus unserer Gemeinde Ver-

ständnis und Hilfsbereitschaft ausstrahlt.

Vielleicht wollen Sie ja auch Zeit oder Geld einsetzen für etwas, das Sie für wichtig halten.

Sprechen Sie uns gern an, Sie erreichen uns über das Kirchenbüro (670 06 50).

Sie müssen ja nicht gleich ein Amt übernehmen, aber wenn Sie es wollen, helfen wir Ihnen dabei.

Ihr Robert Frühling

**GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM
11.12.2017**

Das Protokoll der Gemeindeversammlung und die Jahresplanung können auf der Homepage sowie im Kirchenbüro zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Bildrechte

Titelseite, S. 6: G. Lehmann

S. 4 o.: S. Dierks

S. 7, 8, 16: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Barsbüttel

S. 2, 4 u., 5, 9, 10, 11, 14, 15: gemeindebrief.evangelisch.de

S. 12, 13: epd bild

25. März 2018:

Beginn der Sommerzeit

Uhren um eine
Stunde vorstellen!



GOLDENE KONFIRMATION AM 22. APRIL (KONFIRMATIONSJAHRGÄNGE 1967/68)

In den letzten beiden Gemeindebriefen haben wir schon auf das Konfirmations-Jubiläum hingewiesen. Im Anschluss an den Festgottesdienst wird im Gemeindehaus Gelegenheit sein, bei Mittagessen, Kaffee und Kuchen mit



den alten Bekannten zu klönen und Erinnerungen auszutauschen. Die Jubilare werden noch schriftlich eingeladen, sofern Adressen vorliegen. Leider konnten wir bisher nur 5 Personen in unserem Gemeindegliederprogramm finden. Es besteht, wie in den Jahren zuvor, die Schwierigkeit, die „Jubilare“ zu erreichen. Wir denken aber, dass es über traditionelle und moderne Kommunikationswege machbar sein müsste, möglichst viele aufmerksam zu machen. Es wäre doch schade, wenn dieser Tag nur in einem so kleinen Kreis gefeiert werden kann. Darum bitten wir Eltern,

Freunde und Verwandte, die

„Jubilare“ (nachfolgend sind die Konfirmanden aufgeführt, für die keine Adressen vorliegen) auf das Konfirmationsjubiläum aufmerksam zu machen. Sie können uns auch

die Kontaktdaten mitteilen, damit wir die Möglichkeit haben, die Betroffenen anzuschreiben (Adressen u. Telefonnummer Kirchenbüro siehe Rückseite des Gemeindebriefes). Wenn möglichst viele mitmachen und Sie Ihrerseits Mitkonfirmanden von damals ansprechen, könnte der Kreis immer größer werden. Teilnehmen können neben denjenigen, die in der heutigen Segenskirche vor 50 Jahren konfirmiert wurden, selbstverständlich auch diejenigen, die ihre Konfirmation damals an einem anderen Ort feierten und heute bei uns in Barsbüttel wohnen.

Knaben Jahrgang 1967

Buhr, Heinrich Ernst
Dittmer, Manfred
Heinsen, Willi
Höppner, Horst Erwin
Kock, Rainer Gottfried
Werner
Kock, Michael Udo Artur
Küver, Bernd Bruno
Linge, Peter
Marquardt, Klaus Dieter
Passow, Klaus Peter
Röhr, Christian Robert
Wilh.
Sugge, Peter

Mädchen Jahrgang 1967

Solkowsky, Eva

Schröder, Gunda
Schulz, Annegret Martha
Sugge, Silvia
Steenbeck, Ines Anna Alma
Waldow, Andrea Rosemarie
Baugatz, Christine Anna Luise
Görke, Christine Henriette
Gruner, Waltraud
Kratzmann, Gesa Olga
von Obstfelder, Daniela Edith
Victoria
Radtke, Rita Gerda

Knaben Jahrgang 1968

Gohlke, Gerhard
Miss, Stephan Franz
Paduch, Hartwig
Redwanz, Ernst Hans Walter

Schulz, Karl-Egon Berthold
Schwircz, Bernhard Gerhard
Werner, Axel Otto Albert

Mädchen Jahrgang 1968

Beck, Ursula Petra
Brandt, Brigitte
Burkhard, Brigitte
Doblies, Doris
Dube, Monika
Kock, Anne-Gret Irene
Klabis, Ilse Elsbeth
Nolte, Marlies Petra Angela
von Obstfelder, Ulrike
Sewcz, Renate Margot
Schulz, Renate Margarete
Schulz, Brigitte Hildegard
Tiedemann, Jutta

WIR SIND FÜR SIE DA!

www.kirche-barsbuettel.de

Kirchenbüro: Gabriele Lutz

ÖFFNUNGSZEITEN:

Di 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Fr 10:00 Uhr bis 12.00 Uhr

Stiefenhoferplatz 3

22885 Barsbüttel

Tel. 040 / 670 06 50

Fax: 040 / 670 40 84

kontakt@ev-kirche-barsbuettel.de

Pastor Dino Steinbrink (Vorsitz KGR)

Stiefenhoferplatz 3

22885 Barsbüttel

Tel.: 040 / 675 908 12

pastor.steinbrink@gmx.de

Organist und Kantor Hans-P. Falk

Tel. 038858 / 227 31

Kindertagesstätte

Maren Brüggmann (Leitung)

Tel.: 040 / 670 08 80

Fax: 040 / 668 599 99

kita@ev-kirche-barsbuettel.de

Sozialstation

Kirstin Beenders (Pflegedienstleitung)

Barbara Woelke (kfm. Leitung)

Tel.: 040 / 670 464 95

Fax: 040 / 670 464 97

pflge@sst-barsbuettel.de

Pfadfinder

VCP Stamm Martin-Luther-King

kontakt@vcp-barsbuettel.de

Evangelische Bank • IBAN DE16 5206 0410 6506 4460 19 • BIC GENODEF1EK1

Kirche zur Stille geöffnet am Dienstag von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr
am Freitag von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Impressum:

Herausgeber: Ev.-Luth Kirchengemeinde Barsbüttel, Der Kirchengemeinderat

Redaktion: D. Steinbrink (V.i.S.d.P.), G. Lehmann (Layout), G. Lutz

Druck: GemeindebriefDruckerei Druckhaus Harms e. K. • Auflage: 4.200 Stück

Sozialstation
der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Barsbüttel
– Zuhause gut versorgt –

- Leistungen der Pflegekasse und der Krankenkassen
- 24 Stunden Erreichbarkeit
- Einkaufshilfen
- Urlaubspflege und vieles mehr

– Wir beraten Sie gern –
Waldenburger Weg 2
Telefon 040/670 464 95

